

Inszenieren in Welterbe-Regionen und Naturschutzräumen

Krönen, Glänzen, Würdigen – eine angemessene Bühne für die Natur

Ein Sommer der Eröffnungen liegt hinter der Agentur Erlebnisplan aus Luzern. Neben sechs weiteren Attraktionen im alpinen Raum durftendie Schweizer zwei besondere Erlebniswege realisieren und feierlich eröffnen. Sowohl der Royal Walk auf dem Männlichen als auch der Gletscherweg Morteratsch in Pontresina zeichnen sich durch herausragende Landschaften aus, die es zuerst einmal zu bewahren gilt. Eine Expertise von der Szenografin Stephanie Fähnrich, Mitglied der erweiterten Geschäftsleitung bei Erlebnisplan.



Autorin Stephanie Fähnrich, Szenografin, Konzeptionistin & Mitglied der erweiterten Geschäftsleitung bei Erlebnisplan GmbH.

Sie beherrscht das Inszenieren wie kaum eine Andere – majestätisch und voller Kraft zieht sie alle Blicke auf sich: die Natur ist wohl die größte Künstlerin auf Erden. Insofern erweisen sich Inszenierungen im alpinen Landschafts- und Naturschutzräumen immer wieder als Herausforderung und Spagat zwischen konservatorischer Pflicht und einem zeitgemäßen touristischen Zugang. Neben der zu vermittelnden Werte- und Themenvielfalt und den zu berücksichtigenden Auflagen kommt einem hochwertigen Design eine besondere Bedeutung zu. Denn es bedarf

Der UNESCO-Weg auf dem Männlichen wurde um den Royal Walk bereichert.





Die Inszenierung des Welterbe-Weges besteht aus 7 stilvollen Info-Stationen.



Der Gletscherweg Morteratsch in Pontresina wurde behutsam inszeniert.



Die Gletscherträne markiert den Eintritt in die Welt des Gletschers.

keiner strukturlastigen Eingriffe um aus einer außergewöhnlichen Landschaft ein außergewöhnliches Erlebnis zu kreieren. Ein nachhaltiges Erlebnis in einer anspruchsvollen Umgebung benötigt eine stimmige und ansprechende Plattform – eine Bühne welche durch qualitative Materialien, einer thematisierten Formensprache sowie einer erzählerischen, dem Publikum zu geschnittenen Informationsvermittlung besticht!

Ein krönendes Gipfelerlebnis

So schmückt sich z.B. seit Sommer 2015 der UNESCO-Weg auf dem Männlichen (Jungfrau-Region, CH) mit einem weiteren Titel – **The Royal Walk**. Die königliche Landschaft ist hierbei Programm: Die Inszenierung des Welterbe-Weges besteht aus sieben stilvollen Info-Stationen, welche über einen sanften Anstieg zum Gipfel und „krönenden“ Höhepunkt führen. Eine stimmige sowie thematisierte Aussichtsplattform setzt den königlichen Ausblick würdig in Szene und macht aus dem der Jungfrau zu Füßen liegenden Männlichen einen selbstbewussten Erlebnisberg. Auch der Gast wird von Tal weg durch ein strukturschlankes aber höchst effektives Give-Away in das krönende Erlebnis eingebunden: Eine persönliche Panoramakarte wird zur Krone – der Gast wird zum König. Neben Familien soll vermehrt ein internationales Publikum angesprochen und auf den Ausblicksberg Männlichen bewegt werden.

Glänzende Gletschertränen

Solch glänzende bis dahin schmelzende Erlebnisse gibt es auch im Engadin (CH), genauer in der Bernina-Region. Der **Morteratsch Gletscher** in der Nähe von Pontresina gilt als beliebtes Ausflugsziel, da man dem ewigen Eis und dem Lauf der Zeit besonders Nahe kommt. Ein einstündiger und familientauglicher Wan-

derweg führt durch eine malerische Landschaft, welche nicht ohne Grund zur Natur- und Landschaftsschutzzone gehört.

Wo die Natur so funkelt, darf man ruhig mit künstlerischem Anspruch glänzen. So entstand die Gletscherträne, eine Skulptur, welche wie aus dem Boden gewachsen den Eintritt in die Welt des Gletschers markiert. Mit einem Team aus Experten und Engagierten wurde der sich anschließende Erlebnisweg für nahe und ferne, für große und kleine, für genussuchende oder wissensdurstige Gäste entworfen und realisiert. Für eine solch breit gefächerte Zielgruppenansprache braucht es nicht mehr als 16 elegante Erlebnis-Stationen welche sich zu einer Zeitachse formieren. Diese schlanken Jahrzehnt-Stelen haben es in sich: sie markieren nicht nur den voranschreitenden Rückgang des Gletschers. Mit integriertem Audioguide und Kindersuchspiel führen sie den Besucher sowohl auf dem Hin- als auch auf dem Rückweg mit frisch erzählten Geschichten und Fakten aus Glaziologie und Kulturgeschichte durch Raum und Zeit.

Auserwählt – Hochwertig – Authentisch

Naturspektakel dieser Art angemessen zu inszenieren ohne „einzugreifen“ bedürfen einer besonderen Herangehensweise und Entwicklung. Einmal mehr präsentiert sich touristische Angebotsinszenierung als komplexe Herausforderung, setzt aber innerhalb einer wertorientierten und bedeutungshohen Umgebung klare Inszenierungsschwerpunkte: im Sinne einer „auserwählten“ Region gilt es, Inhalte erzählerisch und Gäste-kompatibel aufzubereiten sowie zu vermitteln und in einer hochwertigen und standortgerechten Erscheinung zu präsentieren. So entstehen authentische Momente welche in bereits „ausgezeichneten“ Regionen neue Wertschöpfungsketten ermöglichen.

DIE ERLEBNISPLAN GMBH

Seit sieben Jahren konzipiert die Agentur ,bestehend aus einem 12-köpfigen interdisziplinären Team, touristische Strategien, Visionen und Attraktionen im deutschen Sprachraum. Neben dem Royal Walk und dem Gletscherweg in Pontresina tragen weitere Inszenierungen die einzigartige Erlebnisplan-Handschrift, wie etwa der ebenfalls 2015 eröffnete Erlebnispark Hög, der Langenlois Weinthemenweg oder die Turracher Hohe Almzeit.
www.erlebnisplan.com